



Nr. 36
60. Jahrgang
Donnerstag,
03. September 2020

KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Armin Reitze Tel: 0 74 66 / 92 82 0 Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de Internet: www.leibertingen.de



Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

Montag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Mittwoch	ganztags geschlossen
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Altheim	Montag, 19.15 - 20.15 Uhr Telefon: Ortsverwaltung: 07777/939635, Bürgerhaus: 07777/939636 E-Mail: OV-Altheim@leibertingen.de
Kreenheinstetten	Donnerstag, 18.30 – 21.00 Uhr Telefon: 07570/266 E-Mail: ortsverwaltung.kreenheinstetten@leibertingen.de
Thalheim	Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr Telefon: 07575/3398 E-Mail: ortsverwaltung.thalheim@leibertingen.de

Deutsche Post

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:	
Mo, Di, Do, Fr	08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa	09.00 – 10.00 Uhr
Nachmittags:	
Mo	16.00 – 18.00 Uhr
Do	15.00 – 16.00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Restmüll:
Donnerstag, 10. September

Recyclinghof Leibertingen geöffnet

Mai – Oktober

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr,
Freitag, 13.30 – 17 Uhr, Samstag, 9 – 12 Uhr



Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst / Feuerwehr	112
Notruf Polizei	110
Polizeiposten Meßkirch	07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 116 117

Notfalldienstzeiten:

Sa./So./Feiertag 08.00 - 22.00 Uhr

Apotheken-Notdienst: Tel. 0800 0022 833

Giftnotrufnummer: Tel. 0761 19240

Hebammensprechstunde:

Sprechzeit: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

HIV-Sprechstunde

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert unter der Telefon-Nummer 07571/102 6401 vergeben.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle EUTB Ravensburg-Sigmaringen

Sprechzeit jeden 2. Freitag im Monat im Rathaus Sigmaringen von 10 - 13 Uhr, vorherige Terminabsprache erbeten unter 07571 75 23 910 oder info@eutb-rv-sig.de

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Ute Schüle, Tel. 07466 / 91 05 72

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder
0151 654 80 540

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 920 600-0

Dorfhelferinnen-Station Meßkirch-

Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Forstrevier Leibertingen

Förster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743

Email: christoph.moehrle@lrasig.de

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Leibertingen/Landkreis Sigmaringen Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser

(Wasserversorgungssatzung – WVS) der Gemeinde Leibertingen vom 16.06.2020

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sowie der §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Leibertingen am 16.06.2020 die Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung – WVS) beschlossen.

Diese Satzung finden Sie als Anlage auf den Seiten 7 – 13 in diesem Gemeindeblatt.

Gemeinde Leibertingen/Landkreis Sigmaringen Satzung über die öffentliche Abwasserbeseiti- gung (Abwassersatzung – AbwS) der Gemeinde Leibertingen vom 16.06.2020

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Leibertingen am 16.06.2020 die Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) beschlossen.

Diese Satzung finden Sie als Anlage auf den Seiten 13 – 19 in diesem Gemeindeblatt.

Fundsachen Wildensteinschule

Liebe Eltern,
in der Wildensteinschule sind sehr viele Kleidungsstücke, Taschen, Essens- und Trinkbehälter sowie Schreibmaterialien liegen geblieben.
Sie können vermisste Stücke ab 31. August 2020 vormittags bei den Fundsachen suchen. Sie liegen im Eingangsbereich der Schule für Sie aus.
Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, denn zu Beginn des neuen Schuljahrs werden die Sachen vernichtet bzw. als Kleiderspende abgegeben.



Firma Beck GmbH Omnibusverkehr

Fahrplanänderung zum 14.09.2020

Linie 641

Schwenningen-Leibertingen-Meißkirch
Kurs 6401, 6405, 6413, 6417, 6407

Linie 641

Meißkirch-Leibertingen-Schwenningen
Kurs 6408, 6410, 6414, 6426, 6428

Linie 667

Meißkirch-Leibertingen-Sigmaringen
Kurs 6600, 6602, 6606, 6608, 6604

Linie 667

Sigmaringen-Leibertingen-Meißkirch
Kurs 6601, 6603, 6609, 6607, 6605

Fahrtzeitanpassung!

Die HTST Buchheim Freier Stein wird **nicht mehr** bedient!

Bedienung der HTST Buchheim Molke!

Weitere Infos erteilt die Firma Beck GmbH Omnibusverkehr, 72477 Schwenningen

Telefon 07579/92117-0 oder www.beck-bus.com



Spielgemeinschaft SV K/L und SC B.A.T.



Vorschau:

Sonntag, den 06.09.2020

Kreenheinstetten, 12:30 Uhr

SG B.A.T./K.L. II : SG Zoznegg/Winterspüren

Kreenheinstetten, 15:30 Uhr

SG B.A.T./K.L. I : SG Stahrigen/Espasingen

Rückblick:

2. Mannschaft

VFR Stockach 2 : **SG B.A.T./K.L. II** 3 : 1

Freitagabend, das Flutlicht erhellt den Rasen, die neuen Trainer der Zweiten, Jonas Bruder und Steffen Volk, platzen fast vor Aufregung, alle wissen, heute geht es um die ersten Punkte in der Saison... Alle? Nein, ein unwissender Schiri möchte lieber ein Freundschaftsspiel pfeifen.

Nachdem dieser jedoch aufgeklärt wurde, startete auch die 2. Mannschaft top motiviert.

Die Partie begann ausgeglichen, die Zweite stand gut und zwang den Gegner zu langen Bällen, die sie zunächst gut unter Kontrolle hatten. Jedoch gelang es den Gastgebern in der 24. Minute einen langen Diagonalpass quer übers Feld an den Mann zu bringen, der den Ball in die Mitte brachte und zur 1 zu 0 Führung einnetzte. Nur drei Minuten nach der Halbzeitpause, konnte Simion Blender der gegnerischen Verteidigung den Ball stibitzen und den Ball aufs Tor bringen. Der Torhüter setzte nach und schoss den Ball weg.

Tor oder kein Tor? - Das war hier die Frage.

Der Schiri entschied auf Tor und die SG war wieder im Spiel. Zehn Minuten später bekamen die Gastgeber jedoch einen Handelfmeter zugesprochen. Mit dieser klaren Fehlentscheidung geriet die Zweite wieder in Rückstand. Nach einem Ball durch die Mitte der nicht geklärt wurde, weil "Dieser ***** Schank am Ball vubei gkaue hot", konnte Stockach zum 3 zu 1 Endstand erhöhen.

Im nächsten Spiel muss sich die zweite Mannschaft steigern. Sie treten am Sonntag um 12:30 Uhr gegen die SG Zoznegg/Winterspüren an, die im vergangenen Spiel die SG B/K/B-Gallmannsweil mit 5 zu 3 schlugen.

1. Mannschaft

SV Volkertshausen : **SG B.A.T./K.L. I** 1 : 3
Mit breiter Brust fuhr die erste Mannschaft unserer SG nach Volkertshausen, um dort die nächsten 3 Punkte einzufahren.
Mit leicht veränderter Startelf starteten sie bissig und "gallig" in die gut besuchte Partie.
Bereits in der dritten Minute konnte Sascha Glocker einen Eckball auf Matze Liehner bringen, der diesen an den Pfosten köpfte.
Tim Schell war auf Zack und brachte die SG in Führung. Nach zirka einer halben Stunde konnte unsere Erste die Führung ausbauen.
Ein starker Ballgewinn im Mittelfeld ermöglichte es Tim Schell den Ball auf Flo Liehner durchzustecken. Flo schob den Ball genau in die Ecke und brachte die Fans zum Jubeln. Kurz darauf konnte sich unser neuer alter Torhüter Dominik Beppler beweisen.
Nach einer starken Parade wurde der Ball schnell nach vorne gespielt, wo Tim Schell seinen Gegenspieler überlupfte und vor dem Tor gewohnt eiskalt verwandelt.
Danach ging es in die Halbzeitpause. Die zweite Halbzeit wurde von vielen Zweikämpfen im Mittelfeld geprägt.
Erst in der 90. Minute konnten die Gegner ein Tor erzielen, was zu spät für eine Aufholjagd war.
Mit sechs Punkten nach zwei Spielen kann sich unsere erste Mannschaft auf das kommende Wochenende freuen.
Dort wird sie den FC Wahlwies empfangen.



SV

Kreenheinstetten/Leibertingen
Jugend

Vorschau:

Donnerstag, den 03.09.2020

Pfullendorf, 18:30 Uhr

SC Pfullendorf : **D-Junioren**

Samstag, den 05.09.2020

Menningen, 11:00 Uhr

A-Junioren : SGM Krauchenwies/ Hausen a.A./
Sigmaringendorf/ Göggingen

Menningen, 14:00 Uhr

D-Junioren 2 : SG Winterspüren

Oberuhldingen, 14:00 Uhr

SG Meersburg : **B-Junioren**

Rückblick:

SG Meßkirch D-Junioren : FC Rot-Weiß Salem
4 : 3

SG Schwa.-Wor.-Neuh. : **SG Meßkirch A-Junioren**
4 : 4



SC Buchheim/

Altheim/Thalheim

Jugend

Vorschau:

Donnerstag, den 03.09.2020

Mengen, 18:30 Uhr

SGM FC Mengen/Ennetach/ Rulfingen/Blochingen : **C-Junioren**

Freitag, den 04.09.2020

Stockach, 18:00 Uhr

SG Stockach : **B-Junioren**

Rückblick:

SGM FC Mengen/Ennetach/ Rulfingen/Blochingen : **B-Junioren** 0:1

A-Junioren : SG Meßkirch 4:4



**Schützenverein Alheim-
Thalheim e.V.**

Nachruf

Tief erschüttert und viel zu früh, müssen wir Abschied nehmen von unserem jungen Vereinsmitglied

Sebastian Lohrer

Sebastian war seit vielen Jahren Jungschütze in unserer Jugend-Bogenabteilung. Wir verlieren einen gutherzigen und bescheidenen jungen Menschen der eine große Lücke im Verein vor allem aber, in der Jugend hinterlässt.

Wir werden Dich nie vergessen, Ruhe in Frieden.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ganz besonders seinen Eltern, Geschwistern und Familie, die diesen schweren Schicksalsschlag verarbeiten müssen.

Für die Vorstandschaft und Mitglieder des
Schützenverein Alheim-Thalheim e.V.
A.Kerber 1.Vorstand



Musikkapelle Thalheim

Kein Herbstfest im Jahr 2020:

Unser jährliches Herbstfest, welches dieses Jahr am 09. + 11. + 12.10.2020 stattgefunden hätte, muss leider ausfallen. Grund sind die anhaltenden Corona-Beschränkungen und die damit verbundenen Abstands- und Hygieneregeln. Aus unserer Sicht ist es daher nicht möglich ein vernünftiges Fest durchführen zu können. Auch möchten wir eine mögliche Ansteckung mit dem Corona-Virus durch unsere Veranstaltung vermeiden, da der Schutz der Bürgerinnen und Bürger oberste Priorität hat. Allerdings hoffen wir auf ein Herbstfest 2021 wieder unter Normalbedingungen und ein volles Bürgerhaus.

Altkleidersammlung:

Leider müssen wir auch bekannt geben, dass wir in diesem Jahr keine Altkleidersammlung mehr durchführen werden. Das weiter anhaltende schlechte

Preisniveau für Altkleider und der derzeitige Anlieferungsstopp bei unserer Ablieferstelle, sowie der weltweite Corona-Shutdown haben die Absatzmärkte stark getroffen und die Bedingungen für den Verkauf verschlechtert. Wir hoffen auf Besserung im nächsten Jahr.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.



Landkreis
Sigmaringen

**Landratsamt
Sigmaringen**

Die Landrätin lädt zur Bürgersprechstunde ein

Die Möglichkeit mit Landrätin Stefanie Bürkle ins Gespräch zu kommen bietet sich allen Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises bei der nächsten Bürgersprechstunde der Landrätin am **Dienstag, 08. September 2020 ab 18.00 Uhr.**

Dabei können mit der Leiterin der Kreisverwaltung Anliegen besprochen sowie Wünsche und Anregungen vorgebracht werden.

Das Gespräch findet im Landratsamt Sigmaringen in der Leopoldstraße 4 in Sigmaringen statt. Um Anmeldung über das Sekretariat der Landrätin unter Tel: (07571) 102-1011 wird gebeten.

10 Jahre Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen – Beratung heute wichtiger denn je

Am 24. August 2010 wurde eine kleine, aber feine Beratungsstelle des Landkreises in Mengen eröffnet. Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes Landkreis Sigmaringen beraten seither alle gesetzlich krankenversicherten Bürger des Landkreises unabhängig, neutral und kostenlos zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Dabei verbinden und bündeln sie die Beratung über medizinische, pflegerische und soziale Leistungen. „Viele Menschen treten mit dem Wunsch an uns heran, so lange es geht in den eigenen vier Wänden zu bleiben. Wir möchten dies ermöglichen und bieten umfassende Informationen und Hilfestellung“, fasst Hans-Peter Oßwald zusammen. Er leitet den Fachbereich Soziales, in dem der Pflegestützpunkt angesiedelt ist.

Finanziert wird die Beratung zu zwei Dritteln durch die Kranken- und Pflegekassen und zu einem Drittel durch den Landkreis Sigmaringen als geschäftsführender Träger.

Auf die Anliegen der Betroffenen wird in der Beratungsstelle individuell eingegangen. Von der ersten Stunde an stehen Claudia Krall und Elisabeth Wölke zur Verfügung, wenn es um die Antragstellung von Pflegeleistungen geht oder Angehörige eine Vorbereitung auf die Begutachtung des Medizinischen Dienstes erfragen. Seit April 2020 verstärkt Laura Stöckler das Team. Sie löste Marga Blumer ab, die sich in Altersteilzeit verabschiedete. Um den komplexen gesetzlichen Fragestellungen gerecht zu werden, absolvieren alle drei Mitarbeiterinnen derzeit eine Ausbildung zur Pflegeberaterin.

Sie werden immer öfter und mit komplexeren Fragen kontaktiert. Auch nach inzwischen 15.000 Beratungsgesprächen sind immer wieder neue Fragen dabei, berichten Wölke und Krall. Über die Jahre erhielten Sie Verstärkung. Anfangs startete man mit 1,2 Vollzeitstellen, heute sind es 2,5.

Bei den telefonischen Beratungszeiten laufen nach einer Corona bedingten ruhigeren Phase derzeit wieder die Drähte heiß. Viele Ratsuchende nutzen in den letzten 10 Jahren aber auch die Möglichkeit, sich im persönlichen Gespräch im Pflegestützpunkt beraten zu lassen. Bei Personen, denen eine persönliche Beratung in Mengen nicht möglich war, bewährte sich oft das Angebot eines Hausbesuches. Ein weiterer Aufgabenbereich des Pflegestützpunktes ist die Vernetzung der an der Versorgung beteiligten Akteure. 2012 wurde deshalb auf Anregung des Pflegestützpunktes das Pflegenetzwerk Landkreis Sigmaringen ins Leben gerufen. Der Austausch und Informationsfluss wurde somit zwischen den Trägern und Einrichtungen verstärkt. Aus diesem Netzwerk heraus entstand auch die Idee alle zwei Jahre eine Aktionswoche zu organisieren.

„Wichtige Entwicklungen wie Demenz, neue Wohnformen für Pflegebedürftige oder Sorgende Gemeinden griffen die Netzwerkpartner auf und thematisierten sie auf Landkreisebene“, fasst Hans-Peter Oßwald die Arbeit des Pflegenetzwerks zusammen: „Das Pflegenetzwerk ist heute nicht mehr aus der sozialen Versorgungslandschaft unseres Landkreises wegzudenken.“

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes sind auch nach 10 Jahren Beratungsarbeit von der Sinnhaftigkeit ihrer Tätigkeit überzeugt. Die Zahl der Pflegebedürftigen und der pflegenden Angehörigen wird auch in den nächsten Jahren kontinuierlich ansteigen. „Als zentrale Anlaufstelle versuchen wir den Ratsuchenden Halt zu geben und sie zu unterstützen und aufzufangen. Dabei versuchen wir alle Beteiligten im Auge zu behalten, Entlastung anzubieten und einer Überforderung durch die Pflege entgegen zu treten“, erklären die drei Mitarbeiterinnen unisono und ergänzen: „Die sehr positiven Rückmeldungen der Ratsuchenden spiegeln uns täglich wider, dass wir mit diesen Zielen auf dem richtigen Weg sind“.

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen befindet sich in Mengen, Hofstraße 12 mit behindertengerechtem Zugang zu den Räumlichkeiten.

Telefonisch erreichbar ist die Beratungsstelle unter 07572-7137-368, -372, -431 oder E-Mail: pflagesuetzpunkt@lrasig.de. Das Büro in Mengen ist Montag bis Donnerstag von 9:30 – 11:30 Uhr und zusätzlich am Donnerstag 16:00 – 17:30 Uhr geöffnet. Um Terminvereinbarung wird gebeten.

JobCafé Sigmaringen

JobCafé trifft Energieagentur am 04.09 2020

Sie sind (Allein-) Erziehend und auf Jobsuche? Dann besuchen Sie uns. In ungezwungener Runde können Sie aktuelle Stellenangebote studieren. Zu-

sätzlich gibt es die Möglichkeit, zusammen mit einer Mitarbeiterin des Jobcenters, gezielt nach einer passgenauen Stelle zu suchen.

Diesmal besucht uns Herr Bauer von der Energieagentur Ravensburg/Sigmaringen. Er wird von seiner Arbeit berichten, Tipps zum Energiesparen geben und versuchen allgemeine Fragen zu beantworten.

Das nächste JobCafé findet statt am Freitag, den 04. September 2020 von 09:30 Uhr - 11:30 Uhr auch diesmal in den Räumlichkeiten der Malteser in der Allee 9 in Sigmaringen. Wegen der derzeitigen Situation bitten wir um Voranmeldung per Mail an e.preisser@fbz-sigmaringen.de oder telefonisch 07571 6852604 im Frauenbegegnungszentrum bei Frau Preißer.



Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel T:07575-925382
pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrer i.P. Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25,40b)

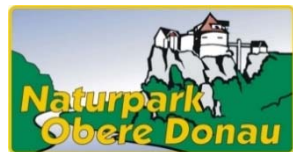
Sonntag, 06. September

(13. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Uwe Reich- Kunkel)

Offene Kirche

Unsere Kirche ist weiterhin täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.



Naturschutzzentrum Obere Donau

Immendingen. Waldbaden mit Waldmeditation.

Montag, 7. September, 19 bis 20:30 Uhr

Weg von Stress, hin zur Ruhe. Die Teilnehmer genießen Achtsamkeitsübungen und Meditationen mit Anleitung der Druidin Dagita am Höwenegg. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Einmal Petersfels und zurück - ein geologisch/paläontologischer Streifzug im Donautal bei Beuron. Samstag, 12. September, 14 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 10.09.)

Ausgehend vom Haus der Natur lernen die TeilnehmerInnen die Felsen rund um Beuron aus Sicht eines Geologen kennen. Thema der Exkursion sind

die geologischen Erscheinungen und ökologischen Bedingungen der Jurazeit, Kalkgesteine und Karstformen, die Fossilien des Ober-Jura, die auch selbst gesucht werden, und die Entstehung des Donautales. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Dr. Volker J. Sach, Diplom-Geologe/Paläontologe; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 10. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Immendingen. Erlebnisführung Donauversickerung/Donauversinkung. Samstag, 12. September, 11 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 15 Uhr

In den Erlebnisführungen mit Druidin Dagita erfahren die Teilnehmer humorvoll verpackt, was die Götter Dona, Belinos und Cernunnos mit der Wasserscheide und der Donauversickerung zu tun haben. Die Teilnehmer tauchen ein in eine längst vergessene Zeit und lassen sich begeistern von Erkenntnissen aus der keltischen Mythenvelt und dem, wie es sich uns im Alltag zeigt. Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; dagita@hegau-druiden.de.

Immendingen. Achtsamkeit & Wandern. Sonntag, 13. September, 10 bis 16 Uhr

Für alle, die Lust an Bewegung, Natur und Selbsterfahrung haben. Mit Anleitung der Druidin Dagita tauchen die TeilnehmerInnen ein in die Mystik der vier Elemente Luft, Feuer, Erde und Wasser. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Filzkurs Kürbisse. Dienstag, 15. September, 14 Uhr. (Anmeldung bis 11.09.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Kürbisse für die Herbstdekoration gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 10,- € inkl. Material; Anmeldung bis 11. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Fortbildungsseminar „Holzwerkstatt“. Freitag, 25. September, 9 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 18.09.)

Holz als Naturprodukt führt Kinder bereits im frühen Alter emotional an die Natur heran. Dieser Kurs vermittelt Wissen und Informationen über Holz, Auswahl und Handhabung von Werkzeug sowie Ausstattung eines Werkraums. Er bietet Zeit und Raum, eigene Werkstücke herzustellen und eigene Erfahrungen zu sammeln, sowie die Möglichkeit zum Austausch und der Reflektion der eigenen Haltung. Das Seminarangebot richtet sich an ErzieherInnen und pädagogische Fachkräfte, die bei Kindern zwischen 3 und 7 Jahren Begeisterung für das Werken mit Holz wecken wollen und ihnen Räume eröffnen, damit sie ausprobieren, entdecken, erkunden und selbsttätig sein können. Referentin ist Edeltraud Snackers, Erzieherin, Dozentin an der Jugendkunstschule Balingen, Referentin nach TZI. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 80,- € inkl. Material; Anmeldung bis 18. September beim

Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Schnitzen. Samstag, 26. September, 14 bis 17 Uhr (*Anmeldung bis 21.09.*)

Egal ob 5 Jahre oder 80 Jahre alt, einfache Schnitzarbeiten kann jeder anfertigen. Ein Kurs für alle, die es mal ausprobieren wollen. Die Teilnehmer/innen erfahren die Grundlagen: welche Messer sind geeignet, welches Holz und welche Techniken die Richtigen und was muss beim Schnitzen beachtet werden. Schnitzen lernt man im Tun, an verschiedenen Werkstücken können sie kreativ werden. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Edeltraud Snackers, Erzieherin, Dozentin an der Jugendkunstschule Balingen; Gebühr: 20,- € inkl. Material; Anmeldung bis 21. September beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



Donaubergland

Auszeit Daheim - Urlaubszeit in der Heimat

Sommeraktion im Donaubergland

Die Ferien gehen weiter! Gemeinsam mit heimischen Übernachtungsbetrieben und Gastronomiebetrieben, Hotels, Gasthöfen, Gästehäusern und Gaststätten, lädt das Donaubergland auch in den kommenden Wochen zum Einkehren und auch zum Übernachten in der Region ein. Mit der Aktion "#Auszeit Daheim" bietet das Donaubergland eine Reihe von Anregungen und Ideen für Urlaub auf ganz neue Art vor der eigenen Haustür ohne große Anreisewege - eine gute Alternative in diesen Zeiten.

Einige Unterstützer haben es schon vorgemacht und getestet: Landrat Stefan Bär, der Tuttlinger Oberbürgermeister Michael Beck, auch die beiden Vorstände der Kreissparkasse Tuttlingen, die die Aktion maßgeblich unterstützt, Markus Waizenegger und Daniel Zeiler waren im Rahmen der Aktion ebenfalls schon im Donaubergland und am letzten Wochenende gar Tourismusminister Guido Wolf.

Mehr Infos gibt es im Internet unter www.auszeit-daheim.de

ARTE Junior berichtet über Donauversickerung

Am kommenden Sonntag, 6. September zeigt der deutsch-französische Gemeinschaftssender ARTE ab ca. 9.10 Uhr im Magazin ARTE Junior einen etwa fünfminütigen Beitrag über die Donauversickerung für die jugendliche Zielgruppe. Vergangene Woche war ein Filmteam des Senders zwischen Immendingen und Möhringen an den Hauptversickerungsstellen und an der Aachquelle in Aach im Hegau unterwegs. Der Hydrologe Prof. Dr. Markus Weiler von der Uni Freiburg, der selbst aus Möhringen stammt, erklärt das einzigartige geologische Phänomen und zeigt mit einem interessanten kleinen Färbeversuch, wie das Donauwasser im Boden verschwindet.

Gasthaus - Pension

„Zur Traube“ Kreenheinstetten

Wir veranstalten wieder unsere

Grill- und Weintage vom 04. - 06. September

Es gibt versch. Spezialitäten vom Grill (z.B. Fisch, Vegetarisches, Pulled Pork, Grillhaxen, Spare Ribs...).

Für 19,80 € können Sie sich direkt vom Grill so oft bedienen, wie Sie möchten.

Am Weinpavillon erwarten Sie erlesene Weine aus dem Lembergerland & der Pfalz.

Am Samstag gibt der örtliche Musikverein ein Platzkonzert unter freiem Himmel.

Wir starten Fr & Sa ab 17 Uhr & So ab 12 Uhr. Sonntagabend bleibt die Küche kalt.

Wegen den aktuellen Vorschriften haben wir dieses Jahr nur eine begrenzte Zahl an Sitzplätzen.

Deswegen bitten wir um Vorreservierung unter 07570-440.

Familie Utz



Erzabtei St. Martin
zu Beuron

Verein der Benediktiner zu Beuron e.V.
Abteistraße 2 | 88631 Beuron

Stellenangebot

Der bereits 1898 gegründete Beuroner Kunstverlag ist ein Medienunternehmen des Benediktinerklosters Beuron und verlegt hochwertige Produkte im Bereich Bücher, Kunstdrucke und Glückwunschkarten. Wir operieren auf dem deutschen und europäischen Markt und sind ein wichtiger Partner im Buch- und Kunsthandel, zudem verfügen wir über ein starkes Direktkundengeschäft.

Ab sofort suchen wir eine(n)

Kaufmännische(n) Mitarbeiter(in) (w/m/d), Voll- oder Teilzeit (mind. 50%)

Aufgabenbeschreibung:

- Fakturierung der eingehenden Bestellungen
- Telefonische Bestellannahme und Kundenberatung
- Mitarbeit im Rechnungswesen, inkl. Erstellung der Monatsabschlüsse

Wir können uns gut vorstellen, diese Vollzeitstelle auf zwei Halbtagsstellen aufzuteilen.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie ab sofort an die Klosterverwaltung an die oben angegebene Adresse senden können. Für erste Fragen steht Ihnen Herr Gernot Schmid (Leitung Gesamtbetrieb) unter 07466 / 17-126 gerne zur Verfügung.